

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

301 (4.11.1877) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Zweites Blatt.

Sonntag den 4. November

1877.

## Einladung.

Am Sonntag den 4. d. M. Nachmittags von 1 bis 5 Uhr, wird die Erneuerungswahl für die hiesige katholische Stiftungskommission stattfinden. Es sind sechs Mitglieder zu wählen. Das Wahllokal ist die Sakristei der Stadtpfarrkirche.

Die im Pfarrbezirke wohnenden Männer katholischer Religion, welche das 25. Lebensjahr zurückgelegt haben, werden hiezu eingeladen.

Karlsruhe, den 2. November 1877.

Katholisches Stadtpfarramt.

## 2.1. Fahrniß- und Filzschuh-Versteigerung.

Montag den 5. November 1877,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich wegen Verletzung des Eigentümers nachverzeichnete Fahrnisse in der Bähringerstraße 73 (goldene Waage) im Auftrag geer Baarzahlung:

1 Deckbett, 4 Pulben, 2 Kissen, 2 Bettladen mit Kasten, 2 Kinderstühle, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibpult, 1 Nachttisch, 1 Kanapee, 1 Leihstuhl, 2 Cylinderuhren, 1 schwarzer Anzug, 1 Erdbildschapparat, 1 Jagdgewehr (altes System).

Ferner neu: 2 Mainzer Bettladen mit Kasten, Matratze und Bolster, 1 Koffhaarmatratze, 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 2 Nachttische, ovale und eckige Tische, 1 Küchenschrank, verschiedene Spiegel, 2 Kanapee etc. etc.

Ferner: 500 Paar Filzschuhe, 300 Paar Filzstiefel, 1 Partie Zeugstiefel für Frauen und Kinder, sowie 1 Partie Bettdecken, wozu Liebhaber ergebenst eingeladen werden.

J. F. Neuert, Auktionator.

NB. Filzschuhe werden zu jedem Gebote abgegeben.

## Gemarkung Graben.

Aufstellung des Lagerbuches betreffend.

2.2. Sämtliche Liegenschaften obiger Gemarkung sind in dem aufgestellten Lagerbuche beschrieben und ist dasselbe gemäß Art. 12 der Verordnung vom 26. Mai 1857 von heute an während zwei Monaten zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aufgelegt, was mit der Aufforderung bekannt gemacht wird, daß etwaige Einwendungen gegen den Inhalt der eingetragenen Beschreibungen der Liegenschaften und ihrer Rechtsbeschaffenheit innerhalb obiger Frist dem Unterzeichneten mündlich oder schriftlich vorzutragen sind.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1877.

Der Bezirksgeometer.  
Genter.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird die den Verführer Georg Stäuble's Eheleuten und den Friedrich Hoffmann's Eheleuten dahier gehörige Liegenschaft und zwar: das an der Steinstraße dahier unter Nr. 9 einerseits neben Schlosser Karl Grohmann, andererseits neben Mehger Leopold Reutlinger gelegene dreistöckige Wohnhaus mit einem Seitengebäude und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließend des Grund und Bodens, taxirt zu 43,500 M.

am Donnerstag den 8. November l. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

im Commissionszimmer des hiesigen Rathhauses einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar:  
Ott.

## Fahrnißversteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am Montag den 5. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, in der Langenstraße 39 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

6 Tische mit Marmorplatten, 33 Rohrstühle, 13 lange, eckige Tische, 34 Holzstühle, 8 Doppelbänke, 2 Wanduhren, 1 kupf. Schwentkessel, 3 eis. Bettladen, 2 Bütteln, 1 Schrotmühle, 1 Fuß-

mühle, 1 eisernes Thor, 70 Schankfäßchen und Sonstiges.

Karlsruhe, den 3. November 1877.

Gerichtsvollzieher Hüttich.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* 6.1. Kriegsstraße 127 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an ein oder zwei solide Frauenzimmerer sofort oder später billig zu vermieten.

\* Wielandstraße 6 ist eine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Januar zu vermieten. — Ebenfalls sind 2 unmöblierte Zimmer sofort zu vermieten.

## Geschäftslokal zu vermieten.

2.1. Langestraße 116 ist ein neuhergerichteter Laden mit Comptoir und Magazin, sowie entsprechender Wohnung auf 23. April 1878 an ein reinliches Geschäft zu vermieten. Näheres im Handschuhladen daselbst.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Wegen Bezug ist sofort oder später eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., mit Gas-, Wasserleitung und Glasabfluß, über eine Treppe, zu vermieten. An dem Mietpreis bis 23. April 1878 wird ein Nachlaß gestattet. Zu erfragen Viktoriastraße 8 von 10 bis 2 Uhr.

\* Wilhelmstraße 15 ist ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung und Keller sofort zu vermieten.

\* Eine kleine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, wovon eines als Küche benutzt werden kann, nebst Zugehör ist an 2 ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kronenstraße 27 sind im 3. Stock 2 schöne, gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 17, ebener Erde, ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten. \* 2.1.

\* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist auf 15. November zu vermieten: Kleine Herrenstraße 1, Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 15. November zu vermieten: Bähringerstraße 27.

\* Wegen Erkrankung eines Herrn ist ein großes schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Auch könnte ein kleineres als Schlafzimmer dazugegeben werden. Näheres Amalienstraße 71 im 2. Stock.

Ein leeres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, 1. Stock, ist zu vermieten; auch kann Manfard und Holzgelack dazu gegeben werden. Näheres Ecke am Ludwigsplatz und Blumenstraße.

2.1. Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension auf den 15. November zu vermieten: Langestraße 18, zwei Treppen hoch.

\* Bähringerstraße 53 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Bähringerstraße 17 ist im 2. Stock sofort ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Birkel 11 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Ein gut möbliertes, großes Parterrezimmer nebst großem Alkov ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Einkenheimerstraße 11.

\* Luitzenstraße 29 ist für sofort oder später ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, und mit 2 Fenstern versehen, an 1 oder 2 solide junge Leute billig zu vermieten.

\* Herrenstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sofort oder auf 15. November zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße 6 ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Luitzenstraße 14 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer mit Kuchofen an eine ältere Person sofort zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres Marienstraße 18, parterre. Auch ist daselbst ein kleiner Saufpfaffen zu verkaufen.

\* Waldstraße 79, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Karlsstraße 13, 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern sofort oder auf 15. November zu vermieten.

\* Bähringerstraße 57 ist ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Adlerstraße 10.

\* Ein freundliches Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Viktoriastraße 10, parterre. Auf Verlangen können auch 2 abgegeben werden.

\* Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort oder später einzeln oder zusammen zu vermieten: Rappurstraße 20, 3. Stock.

\* Bähringerstraße 49, 3. Stock, wird in ein Zimmer ein Mitbewohner gesucht.

## Zimmer-Gesuche.

\* Ein junger Herr sucht auf 1. Dezember ein gut möbliertes Zimmer mit vollständiger bürgerlicher Kost für den Preis von 40—45 M. monatlich. Adressen mit Preisangabe unter K. 6. postlagernd Karlsruhe.

2.1. Ein möbliertes Zimmer bei einer anständigen Familie wird gesucht. Billigste Anträge unter H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sofort eine gute Stelle in der Restauration Kriegsstraße 103.



\* Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 30, im Laden.

Ein Mädchen, welches etwas kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Kronensstraße 10, 2. Stock.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronensstraße 9.

**8000 bis 10000 Mark**

liegen gegen doppelte Versicherung auf 1. Hypothek zum Ausleihen an pünktliche Zinszahler bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**J. M. Gefucht werden:**

1 zuverlässiger Bursche, welcher mit Pferden umzugehen versteht und sich auch Hausarbeiten unterzieht, 1 Wirtschaftsköchin und Kellnerinnen. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Spitalstraße 46.

**Wäscherin-Gesuch.**

2.1. Für ein großes Quantum Wirtschaftswäsche wird eine Wäscherin gesucht. Offerten mit Angabe der Preise unter Chiffre C. C. Nr. 200 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wäschfrau-Gesuch.**

Es wird eine pünktliche Wäschfrau gesucht, hauptsächlich für neue Wäsche. Hirschstraße 35, Hinterhaus, 3. Stock.

**Beschäftigungs-Antrag.**

2.1. Ein Mädchen, welches schön Weisnähen kann, findet dauernde Beschäftigung: Wilhelmsstraße 14 im 3. Stock. Ebendasselbst kann ein Mädchen, welches das Weisnähen gründlich erlernen will, in die Lehre treten.

**Stellen-Gesuche.**

\* Eine geachtete Person, welche einer ganzen Haushaltung vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 40.

\* Ein junger, kräftiger Mann sucht sogleich eine Stelle als Knecht oder als Tagelöhner. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen sucht Stelle als Laden- oder Aufseherin. Näheres Waldstraße 79, Hinterhaus, im 2. Stock.

**Eine Elsäfferin**

aus guter Familie, welche bereits 3 Jahre in einem Weiswaarengeschäfte thätig war, versteht deutsch und französisch spricht und schreibt, sucht eine ähnliche Stelle. Auch eine Stelle als Pfiffbame würde dieselbe annehmen. Offerten unter Nr. 100 werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im Nähen in und außer dem Hause. Näheres Zähringerstraße 57.

\* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch würde dasselbe eine Stelle zur Ausbesserung annehmen. Zu erfragen Waldhornstraße 40, Hinterhaus, 3. Stock.

**Herren- und Damenhemden**, sowie ganze Aussteuerungen werden auf's Billigste und Pünktlichste angefertigt. Auch wird Arbeit auf die Maschine angenommen, die Elle für einen Pfennig. Näheres Wilhelmsstraße 14 im dritten Stock.

**Eine graue Gans**

hat sich Freitag Abend aus dem Hause Amalienstraße 75 verlaufen. Die Eigentümerin derselben bittet den gegenwärtigen Besitzer, dieselbe gegen Belohnung dasselbst anzeigen zu wollen.

**Abhandengekommene Kaze.**

\* Eine halbgewachsene Kaze, weiß- und grauschwarz, auf den Namen „Minor“ gehend, ist abhanden gekommen. Wer Auskunft ertheilen kann oder der Ueberbringer erhält eine Belohnung: Waldhornstraße 45 im untern Stock.

**Verkaufsanzeige.**

\* Eine neue Chaisse-longue, sehr elegant und bequem, sowie eine Mainzer Bettstelle mit Zugeshör wird billig abgegeben, verlängerte Akademiestraße 58. 3.1.

**Champagner-Flaschen**

werden angekauft und gut bezahlt. Näheres Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Kaufgesuche.**

\* Eine gebrauchte, in betriebsfähigem Zustande befindliche Bohrmaschine wird zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben im Bureau der Pferdebahn.

\* Scheffelstraße 22 wird ein großer Käfig zu kaufen gesucht.

**Mal-Unterricht**

wird von einem tüchtigen Maler gegen billiges Honorar ertheilt. An dem eben begonnenen Course können sich noch einige Damen betheiligen. Näheres im Pensionat Ricles, 49 Leopoldstraße. \*5.3.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*2.1. Ein junger Mann, der eine mathematische Prüfung bestanden hat, wünscht Unterricht in elementarer und höherer Mathematik zu ertheilen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Unterricht**

in der deutschen, französischen und englischen Sprache wird von einer geprüften Lehrerin gegen mäßiges Honorar in und außer dem Hause ertheilt. Gesf. Anfragen unter Chiffre T. H. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. \*

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

\* Ich zeige hiermit empfehlend an, daß ich jetzt Waldstraße 7 wohne.

**C. Schucker, Hebamme.**

\*3.1. **Von** jetzt an wohne ich Langestraße 109, was ich meinen verehrten Kunden mit der Bitte um ferneres Zutrauen ergebenst anzeige. **C. Stahl, Hoflieferant, Langestraße 109, gegenüber der neuen Bierhalle.**

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unterm heutigen meine Buchhandlung und Leihbibliothek von Waldstraße 36 nach dem Zirkel 14 verlegt habe. Solide, pünktliche Bedienung zusichernd, bitte ich auch fernerhin, mir gütiges Vertrauen schenken zu wollen.

**C. Duffel, Buchhändler, Zirkel 14.**

**Orangen und Citronen,**  
schön und billig,

empfehlen  
**Hermann Wolff,**  
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

**August Ribinger,**  
Conditor,

Zähringerstraße 106,  
empfehlen täglich warme Fleischpastetchen (von 10 Uhr Morgens an), verschiedene Obsttorten, vorzügliche Torten, Stückbackwerk, Dessert, Kaffee- und Theebäckwerke, Merinden, süßen Kaffee und Schlagrahm. Gefrorenes auf Bestellung in schönst fagonirten Formen, Eistorten etc.

**Chocolade-Suchard,**  
frische Sendung,

eingetroffen bei  
**Hermann Wolff, Conditor.**

**Gänseleberterrinen** mit ächten Perigord-Trüffeln, **Gänseleber-** und **Hasenpasteten** (ganz, sowie auch im Anschnitt) empfiehlt täglich frisch angefertigt

**August Ritzinger,**  
Zähringerstraße 106.

**Rheinsalm,**

heute frisch eingetroffen, empfiehlt billigt  
**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

**Frische holl. Soles, Schellfische, Makrelen, Kieler Sprotten, Speckbückinge,**

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frischgeschossenes Reh: Ziemer, Schlegel, Büge u. Ragout.**

**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

**Feines franz. Geflügel, Poularden, Kapannen, gutgemästete Bratgänse u. Enten**

empfehlen  
**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

**Apfelkraut**

und  
**schöne Kastanien**

empfehlen billigt  
**H. Sch. Lechleitner,**  
2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Soeben ist eine  
**frische Sendung**  
**Sardines à l'huile**

in Büchsen mit  
Schlüsselvorrichtung  
neuester Construction  
zu 80 Pf. und 1 M.  
eingetroffen  
und empfehle solche bestens.

**Karl Malzacher,**  
Langestraße 145.

**Apfelgelée,**

sehr billig, empfiehlt bestens  
**Leopold Laub,**  
4.1. Belfortstraße 7.

**Muzelbrod**

in bekannter Güte  
empfehlen  
**Friedrich Nees,**  
Hoflieferant,  
Adlerstraße 2.

**Franzöf. Blumenkohl, Kopfsalat, Straßburger Sauerkraut**

empfehlen  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
Amalienstraße 29.

Stets frische  
**Butter und Eier**

werden zu Marktpreisen verkauft.  
**Leopold Laub,**  
4.1. Belfortstraße 7.

**Erddöl,**

wasserhell, per Liter 28 Pf. bei  
**Leopold Laub,**  
4.1. Belfortstraße 7.



### Kraut.

Ich zeige hiermit an, daß diese Woche längstens Donnerstag wieder ein Wagen Weiß- und Rothkraut eintrifft.

**L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

### Altes Welschkorn

die 20 Liter zu 3 M. 50 Pf. empfiehlt  
**Wilhelm Loh,**  
Zähringerstraße 98.

### L. & S. Fischer,

15 CARL-FRIEDRICHSSTRASSE 15,  
empfehlen zu ermäßigten Preisen  
den Rest ihres

### Weisswaarenlagers

zum gänzlichen Ausverkauf.  
bestehend in: Taschentüchern in Leine und Batist, gestickten und ächten Spitzentäschentüchern, ächten und imitirten Spitzen, Stickereien in Leine, Jaconats und Mull, als: Festons, Einsätze etc., gestickte Unterröcke, Nachtjacken, Beinkleider, Négligéhauben; ferner Tischzeug, Handtücher, Leinwand, Shirts, brochirte Stoffe, Piqué, Mulls, Tüll, Jaconats etc. etc.

### Das Neueste

in

Chemisettes mit Band und Blumen,

Crêpe-lisse - Krausen,  
Schleifen, Lavallières,  
leinenen Kragen,

Guipures, Torchons und  
Woll-Barben,

Négligé-Häubchen,  
Schürzen, seidnenen Tüchern,  
Taschentüchern

ist in prachtvoller Auswahl  
eingetroffen; ich empfehle diese be-  
sonders zu Geschenken ge-  
eigneten Artikel bestens.

**N. L. Gomburger,**  
Langestraße 211.

Nicht Dienendes wird bereitwilligst um-  
getauscht. 3.3.

### Herbst-Heberzieher, Winter-Paletots, Kaiser Mäntel

in vorzüglichen Qualitäten und schöner Arbeit  
empfiehlt billigt

**Eduard Bösch,**  
Waldstraße 26.

3.3.



**Briefbogen  
und Couverts mit  
Monogrammen**  
in eleganter Ausführung.

**Louis Dering,**  
Langestr. 159,  
Ecke der Ritterstrasse,  
Carlsruhe. 3.3

### Avis für Damen!

\*6.6. Alle Arten Spitzen werden kunstgerecht  
ausgebessert und gereinigt bei

**Frau A. Stemmler Ww.,**  
in Baden, Stephaniensstraße 8, parterre.

### Tafelpianos u. Pianinos

in bester Auswahl aus den Fabriken von  
Rich. Kipp & Sohn in Stuttgart, V. Serdun  
in Heilbronn, Chr. Scharf in Mannheim u. A.  
empfiehlt mit mehrjähriger Garantie zu billigst  
gestellten Preisen

**Alex. Frey,**  
Hof-Musikalienhändler.



### Näh- u. Strick- maschinen

für Familien und Gewerbe  
zu Hand- und Fußbetrieb  
aller bewährten Systeme.

**Singer-Maschinen**  
jezt von 65 M. an.  
Günstige Zahlungsbedin-  
gungen. Mehrjährige Ga-  
rantie. Billigste Preise.  
Reparaturen unter  
Garantie billigst.

Nadeln, Faden, Seide, Del, Schiffschen, Maschi-  
nentheile etc. Schablonen zum Wäsche-  
zeichnen und für Geschäftsleute.  
**August Mappes** in Karlsruhe,  
Langestraße 132.

### Ofenkerne

(Hagenbuttenkerne) zur Theebereitung, per  
Pfund 30 Pf., empfiehlt

**Gustav Manning,**

Zähringerstraße 108  
(gegenüber der goldenen Waage).

### Die Weinhandlung

von

**M. Back**

empfiehlt ihre verschiedenen reingehaltenen Tisch-  
und Flaschenweine zu den billigsten Preisen.  
Auf Verlangen werden Proben abgegeben.

Bestellungen und Zahlungen werden bei  
mir, Zähringerstraße 92, so wie bei **S.  
Fehner**, Zähringerstraße 55, angenommen.

### C. F. Wilser jun.

Gärtnerei: neue Friedhoffstraße.  
Niederlagen: Langestraße 126 (bei Hrn. Fri-  
seur Holzmann),  
Lammstraße 4 (bei Frau C. L.  
Glas),

empfiehlt fortwährend reichhaltige Auswahl  
**blühender und Blattpflanzen.**

Bestellungen auf Bouquets, Kränze etc. be-  
liebe man in den Niederlagen abzugeben und  
können entweder in kürzester Frist daselbst ab-  
geholt oder auf Wunsch direct von der Gärtn-  
erei aus zugesandt werden. 2.1.

### Mess-Anzeige.

3.1. Meinen hochverehrten Kunden mache ich die  
ergebene Anzeige, daß ich auch dieses Mal wieder  
die Messe mit einem reich assortirten Lager von  
**leinenen Schürzen**  
(Wiener Schürzen), auch Moiré und Alpaca, haupt-  
sächlich Küchen- u. Wirtschaftsschürzen, die Messe  
besuche. Ebenso halte ich eine große Auswahl  
Fitz- und Steppröcke zu den billigsten Preisen.  
6. Bude von dem Karlssthor.

Firma: Köhler.

### Mess-Anzeige.

Ich beehre mich, dem hiesigen und auswärtigen  
Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich  
wieder mit einer schönen Auswahl **franzö-  
sischen Porzellans** und **Glaswaaren**  
hier angekommen bin, welche ich zu sehr bil-  
ligen Preisen verkaufe. Der Verkaufsort ist  
Akademieplatz, Ecke der Stephaniensstraße.

Achtungsvoll  
**M. Laser.**

### Porzellanwaaren.

\* Unterzeichneter macht die Anzeige, daß er diese  
Messe wieder mit allen Sorten **Porzellan** und  
**Steingut**, sowie feinem **Auschnitt** zu billigen  
Preisen feil hält. Mein Lager befindet sich auf  
dem Akademieplatz, gegenüber vom Hause Nr. 3.  
**Severin Bollmer** von Haslach.

### Apfelwein.

3.2. Der Unterzeichnete verkauft unter Garantie  
der Reinheit **Apfelwein** bester Qualität, den  
Hektoliter zu 25 Mark. Leere Gebinde hat Käufer  
zu stellen.

Schloßgut Rothenfels im November 1877.  
**R. Felleisen.**

Den zum	medizinischen Gebrauch empfohlenen	Lofodimischen	Dorsch- und Eisen-	<b>Leberthran</b>	von	<b>H. Sardemann</b>	hält stets in frischer Waare vor- rätbig	<b>Karl Malzacher,</b> Langestr. 145.	7.4.
---------	------------------------------------	---------------	--------------------	-------------------	-----	---------------------	---	--	------

### Dänische Handschuhe

für Damen und Herren, ein- und zweiföpfig, zu 1 M. und 1 M.  
50 Pf. das Paar bei

**Ludwig Oehl,**  
Langestraße 116.

3.1.



**Empfehlung.**

2.1. Das schon lange Jahren bekannte **Seifen-, Galanterie-, Kinderpielwaaren- und Harmonikagegeschäft** befindet sich diese Messe vor dem Hause des Herrn von Böckh, Ecke der Karls- und Akademiestraße.

Es empfiehlt sich mit aller Hochachtung  
**M. Kraft.**

**Sammelfleisch**

per Pfund zu 50 Pfennig  
verkaufe ich von heute an täglich auf dem **Markte**, sowie in meiner Wohnung, was empfehlend anzeigt

**August Reinhold,**  
zur Reichskrone.

\* Schinken, ganz, wie im Ausschnitt, Schinken-, Thoner- und feine Leberwurst, rothen und weißen Schwartenmagen nebst Frankfurter- und Fleischwürsten täglich frisch empfiehlt

**W. Printz,** Hofmehger,  
Amalienstraße 20.

**Anzeige und Empfehlung.**

3.2. Einem verehrlichen Publikum, Freunden und Gönnern mache ich die Anzeige, daß ich nach Erweiterung meiner Wirtschaftslotalität zwei Schleifer'sche, bestconstruirte

**Billards**

dieselbst aufgestellt habe, welche ich von heute ab zur Benützung ergebenst empfehle.

Gleichzeitig erlaube ich mir, meine bekannt gute **Küche**, reinen **Weine** und einen vorzüglichen **Stoff Bier** bei aufmerkamer Bedienung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll  
**Anton Haumesser,**  
zum Bayerischen Hof,  
Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

**Handschuhwascherei.**

Glacé-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei **Frau Müller**, Hirschstraße 42.  
Auch werden dieselbst Federn geträufelt.

**Hôtel Prinz Wilhelm.**  
1877er

**süßen Deidesheimer**  
empfehlht

**Alex. Ochs.**

**Ausgezeichneten neuen Wein**  
empfehlht

**Weber,** zur Stadt Lahr.

**Neues Sauerkraut und Salzbohnen**  
empfehlht  
**Franz Neumaier,** Leopoldsstraße 11.

**Cafe-Restaurant Schühler.**

Heute Sonntag den 4. November:

**Grosses Concert**

ausgeführt vom **Karlsruher Quintett.**  
Eintritt frei.

**Tanzmusik.**

**Restauration zum goldenen Kopf.**

\* Heute Sonntag den 4. d. M. findet eine gut besetzte **Tanzmusik** statt, wozu höflichst einladet

**F. Schlag.**  
Auch empfehle ich einen guten neuen **Markgräfler**, sowie einen guten **Stoff Dürrenzer Bier.**

Mein Aufenthalt in Karlsruhe ist nur noch bis Dienstag den 6. November, Abends 6 Uhr, und bin zu sprechen für Herren und Damen im **Hotel Stoffleth (Weißer Bären).**

**Hochachtungsvoll**  
**H. Rossner.**

Ich bescheinige hiermit dem Herrn **Rosner**, daß ich im höchsten Grade von seiner Kunst, die Hühneraugen zu operiren, befriedigt bin.  
Ich kann aus eigener Erfahrung constatiren, daß er dieselben ebenso gründlich als schmerzlos zu entfernen versteht.

**Karlsbad, 18. Juni 1872.**

**Adalbert,** Prinz von Preußen.

Herrn Dr. **Rosner** sage ich alle Anerkennung für die ohne Messer schnell entfernten Blutschwielen und eingewachsenen Nägel.

**Mugsburg, den 19. September 1877.**

**Freiherr von Diez,** Generalmajor a. D.

Mit Vergnügen bestätige ich Herrn **Rosner**, mich durch rasche und schmerzlose Operation von Hühneraugen und Blutschwielen befreit zu haben.

**München, 4. September 1877.**

**Schuhmacher,** Generalmajor a. D.

Mit Vergnügen bestätige ich obenstehende Erklärung.

**von Tausch,** Generalmajor.

Bestätige ebenfalls das Obige.

Generallieutenant **von Kaphengst.**

Fünf Jahre an Gicht am Fuß gelitten, bin ich durch Herrn **Rosner** innerhalb 14 Tagen vollständig geheilt worden; der Fuß war so schlimm, daß er mich in der Zeit zur fast vollständigen Unthätigkeit zwang.

**Sachsenhausen** bei Frankfurt.

**Ednard Fischer,**

Adr.: Frankfurter Eisengießerei und Maschinenfabrik des Herrn J. S. Fries Sohn.

Mit dem größten Vergnügen constatire ich hierdurch, daß mich Herr Dr. **Rosner** auf eine ganz schmerzlose Weise von meinen Hühneraugen befreit hat.

**München, 12. September 1877.**

**Wfahler,** kgl. Minister-Rath.

**Wohnungs-Wechsel.**

Hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich unterm Heutigen meine Wohnung 81 Durlacherthorstraße 81 verlassen habe und

**23 Spitalstrasse 23**

eingezogen bin.

Meinen Ankauf von Gold, Silber, Kleidungsstücken, Betten, Möbeln, alten Metallen, Fellen, Rauchwaaren 2c. 2c. empfehle ich gleichzeitig zu gefälliger Beachtung.

**E. Salomon,**

5.5.

23 Spitalstraße 23 (neben dem Gasthaus zum Lamm).

**Karl Vohl,**

Herrenstraße 26, nahe der katholischen Kirche,  
empfehlht

4.1.

**sein großes Lager in Seifen und Parfümerien.**

Reichhaltigste Auswahl.

Sehr billige Preise.

Seifen:	Parfümerien:	Toilette-Gegenstände:
Feinste franzöf. Fettseifen, als: Drilchen-, Erdbeer-, Rosen- 2c. 2c.	Odeurs (Extraits) zu allen Preisen.	franzöf. Frisirkämme aus acht Büffelhorn zu allen Preisen in den verschiedensten Arten vorrätzig.
Reine Glycerin-Seife, Fabrikat I. Ranges, in verschiedenen Sorten und Preisen.	Haar-Oele von den gewöhnlichsten bis feinsten Sorten.	Flacon-Träger, " Kästchen 2c. 2c.
Cocos-u. Mandel-Seifen.	Pommaden, alle Arten, billigst.	Coilette-Spiegel. Stell-Spiegel in allen Formaten.
Englische Windsor-Seife.	P u d e r.	Hand-Spiegel in großer Auswahl.
Haushaltungs-Seifen. 2c. 2c.	Cosmetique. 2c. 2c.	

**Max Lembke,**

Langestraße 122,

empfehlht sein großes Lager in

**Filzhüten, garnirt und ungarirt,**

sowie alle in das Puzfach einschlagenden Artikel.

**Hüte** jeder Art werden zum Garniren angenommen, schöne Arbeit und billige Preise zugesichert.

3.1.

Um damit zu räumen, verkaufe eine große Parthie zurückgesetzter **Filzhüte** in guter Qualität und fehlerfreier Waare zu **bedeutend** herabgesetzten Preisen.

**Karl Nagel Sohn, Großh. Hoflieferant,**

Herrenstraße 12.



### Dankfagung.

Wenn ich meinem Herzen folgen dürfte, so möchte ich jedem Einzelnen meinen tiefgefühltesten Dank sofort darbringen für alle Ehren, alle reichen Andenken, die mir während der letzten zwei Tage in mich wahrhaft beglückendem Maße erwiesen wurden. Da aber meine dienstlichen Verpflichtungen dies nicht zulassen, so bitte ich um die Erlaubnis, später thun zu dürfen, was ich freilich im Augenblick am liebsten gethan hätte.

**Rudolph Lange,**

Großh. Hofchauspieler.

### Bitte.

In dem seit einigen Jahren bestehenden Klubverein (Erbrinzenstraße 12, jeden Dienstag Abend von 8—10 Uhr) fehlt es sehr an Klümmaterial und ergeht daher die dringende Bitte um Klümmappen. Jede Art, jeder Stoff kann benützt werden und wird dankbar angenommen. Die Hausmutter der Kinderbewahr-Anstalt Erbrinzenstraße 12 ist gerne zur Empfangnahme bereit.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

## Curs-Buch

der

**Großh. Bad. Eisenbahnen,**

sowie der anschließenden Bahnen

**Süd-West-Deutschlands**

einschließlich

**Elsas und Lothringen,**

und der

**Schweiz.**

Mit den

**Post- und Dampfboot-Cursen.**

I. Ausgabe (vom 25. Oktober 1877).

Winterdienst 1877/78.

Mit einem Eisenbahn-Uebersichtskärtchen, einer Karte der Eisenbahnen im Großherzogthum Baden und dem

Personen-Carif der Station Carlsruhe.

Preis 40 Pfennige.

### Codesanzeige.

\* Theilnehmenden Verwandten und Freunden die schmerzliche Nachricht, daß unser unvergeßlicher Sohn, Bruder, Onkel und Schwager

**Karl Betsch**

nach längerem Leiden in seinem 48. Lebensjahr gestern Nacht sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 4. d. M., Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Herrenstraße 62, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

**die trauernden Hinterbliebenen.**

### Dankfagung.

\* Für die uns von allen Seiten zugekommenen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters und Vaters

**M. Weisenböbler,**

sowie für die reichlichen Blumen Spenden, insbesondere dem hiesigen Militärverein, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**M. Weisenböbler und Sohn.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Cabinets-Ordre vom 25. Oktober cr. Allergnädigst geruht, den Dr. Pelzer, Staats- und Bataillonarzt vom 2. Bataillon 5. Batschen Infanterie-Regiments Nr. 113, zum 2. Bataillon 7. Westphälischen Infanterie-Regiments Nr. 56 unter Belassung in seinem gegenwärtigen Kommando zur Dienstleistung bei der Militär-Medicinal-Abtheilung des Kriegsministeriums, den Dr. v. Kranz, Stabs- und Bataillonarzt vom 2. Bataillon 7. Westphälischen Infanterie-Regiments Nr. 56, zum 2. Bataillon 5. Batschen Infanterie-Regiments Nr. 113, den Dr. Schilling, Assistenzarzt vom 1. Batschen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, zum 1. Hannoverischen Infanterie-Regiment Nr. 74 zu versetzen.

# Grosser vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Durch Vergrößerung meines Schuhwaaren-Geschäftes bin ich genöthigt, mein

## Band- & Modewaaren-Lager

vollständig aufzugeben.

Um den Ausverkauf so rasch wie möglich zu beenden, habe ich die Preise derart billig gestellt, daß die Waaren nicht viel mehr als die Hälfte des früheren Preises kosten.

Ich wäre auch bereit, das ganze Geschäft an einen Unternehmer unter günstigen Bedingungen abzugeben.

Hochachtungsvoll

**H. Landauer,**

Langestraße 104.

2.1.

## Großer Ausverkauf meines Schuh-Lagers,

bestehend in Herren-, Damen-, Mäd-  
chen- und Knabenstiefeln, sowie Pan-



toffeln in Leder und Filz, von heute an bis Ende der Messe zu auffallend billigen Preisen.

**L. Diefenbronner,**

10 Adlerstraße 10, nächst der Langenstraße.

4.1.

## Empfehlung.

2.2. Meinen werthen Kunden von hier und der Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich von heute an bis Ende der Messe zu bedeutend ermäßigten Preisen verkaufe, und mache ich namentlich auf eine große Auswahl Damen- und Kinderstiefel, einfach- und doppelsehlig, von den einfachsten bis zu den elegantesten, aufmerksam. Ebenso ist mein Lager in allen Sorten Herrenstiefeln, einfach- und doppelsehlig, auf's Reichste assortirt, und sichere ich bei bekannt solider Waare die billigsten Preise zu.

Achtungsvoll

**G. Traub, Langestraße 62.**

Alle Reparaturen werden pünktlich besorgt.

**Nur während der Messe!**

## Großer billiger Ausverkauf in Schmucksachen aller Art,

zu Weihnachtsgeschenken passend,

als: Uhrketten, Garnituren, Ballschmuck mit Perlen, Medaillons zu 1 M., ferner Brochen, Ringe, Ohrringe und Medaillons zu 50 Pf., ebenso billige ächte Schmucksachen in Krystall, Topas, Amethyst und Ringsteinen.

Achtungsvoll

2.1.

**Jakob Essig aus Oberstein a. Nahe.**

Bude gegenüber dem deutschen Hof, kenntlich an der Firma.



### Arbeiterbildungsverein

Montag den 5. d. Mts., Abends 8 Uhr, wird Herr Professor Dr. Lehr einen Vortrag halten über die sogenannte „Ausgabenversicherung“, wozu die Mitglieder zu recht zahlreicher Theilnahme eingeladen werden. Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Novbr. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 118. Abonnementsvorstellung. **Lohengrin**. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 6. Nov. IV. Quart. 117. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Freud Fris**. Ländliches Sittemgemälde in 3 Akten von Erkmann-Chatrian.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 7	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 6	27" 9"	Südwest	"

### Oktober 1877. Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Großh. bot. Garten.

Mittel der täglichen Wärme + 6,0° R.  
Höchster Stand der " + 14,5° R. (den 15.).  
Niedrigster " " - 3,0° R. (" 20.).  
Eisstage 11. Helle Tage 9.  
Mittlerer Barometerstand auf 0 reducirt = 334" 05 Bar. Linien.

Wind-	Zahl	auf 100 gebracht.	Richtung
N	3	3	S (46° . 23') W.
NO	19	20	
O	7	8	
S	8	9	
SW	45	48	
W	6	7	
NW	5	5	
	93	100	

Mittel der 26 vorhergegang. Oktober 7,5° R.  
Wärmster Oktober ..... 9,0° R. (1859).  
Kältester Oktober ..... 4,9° R. (1871).  
K.

### Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

### J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant Wittwe,  
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 3. Nov. Karl Herrmann von hier, Mechaniker, mit Marie Maas von hier.
  - 3. " Karl Längin von Fahr, Tapezierer, mit Margarethe Bauer von Gerlachshelm.
  - 3. " Josef Köhner von Jöbblingen, Schlosser, mit Anna Göret von hier.
  - 3. " Heinrich Fuchs von Kronau, Eisenbahnarbeiter, mit Magdalene Hösting von Hohenwetterbach.
  - 3. " Friedrich Jahraus von Leopoldshafen, Eisenbahnarbeiter, mit Frieda Enderle von Berghausen.
  - 3. " Karl Hölzer von Hagsfeld, Metalldreher, mit Friederike Schmidt von Hagsfeld.
  - 3. " Rudolf Fischer von Münsingen, Werkführer, mit Susanna Niedert von Sternensfeld.
  - 3. " Heinrich Kiffling von Diebelsheim, Maurer, mit Luise Wöhrner von Gondelsheim.
  - 3. " Christian Schmitt von Eberbach, Diener, mit Albertine Berger von Langenburg.
  - 3. " Gustav Reiser von Mannheim, Jungschmied, mit Helene Strech von Bartenstein.
- Geburten:**
- 31. Okt. Wilhelm, Vater Jakob Koch, Depeschenträger.
  - 1. Nov. Julie Luise Eugenie, Vater Ferdinand Seiler, Kaufmann.
  - 2. " Hermann Otto, Vater Hermann Munding, Kaufmann.
- Todesfälle:**
- 3. Nov. Friedrich, alt 2 Jahre, Vater Dreher Braun.

# Großer Ausverkauf.

Ich mache dem geehrten Publikum der Stadt und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich diese Messe wieder hier eingetroffen bin mit dem großen

## Wollen- und Baumwollen-Lager

von **J. Jaak aus Auerbach.**

**Berliner Terneau-Wolle**  
per Lage 30 Pfg.  
Niederl. Strickwolle, per 1/4 Pfd. 70 Pfg.  
Hamburger Wolle, 1/4 Pfd. 1 Mk.  
Englische Wolle, per 1/4 Pfd. Mk. 1.30.

**Gezwirnte Garne.**  
Brabantier Zwirn, 1/8 Pfd. 10-40 Pfg.  
500 Yards Brockschwulst, per Stück 25 Pfg.  
Brockschwulst, per Dhd. 40 Pfg.  
Kartenzwirn, per Dhd. 18 Pfg.  
Elsässer Faden, per Dhd. 50 Pfg.

**Seide.**  
Lyoner Seide, per Loth 86 Pf.  
**Stiefel-Nestel,**  
Leinene, per Dhd. 9-20 Pfg.  
Kameelhaarriemen, per Dhd. 15-18 Pfg.

**Nadeln.**  
Schwarze Schawl-nadeln, 6 Stück 3 Pfg.  
Amerikanische Besicherungsnadeln, per Dhd. 6 Pfg.  
1 Qual. engl. Näh-nadeln aus der Fabrik  
Beiser und Comp., 100 Stück 40 Pfg.  
Goldhörige Nadeln, 100 Stück 40 Pfg.

**Buckskin-Handschuhe,** per Paar 70 Pfg. Eine Parthie **Corsetten** von 1 Mk. — Auch habe ich eine große Auswahl in

### Stickerien.

Meine Bude befindet sich auf dem Messplatz vor dem Deutschen Hof, die dritte Bude von der Langenstraße.

**J. Jaak aus Auerbach.**  
Man bittet, genau auf die Firma zu achten.

3.1. **Mess-Anzeige.**

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend diene hiermit zur Nachricht, daß ich wieder mit einem großen Lager **Regenschirmen** in Seide, Wolle und Zanella zur Messe eingetroffen bin und verkaufe, da meine Abreise nach Italien bevorsteht, zu billigen Preisen.

**Pietro Buschini,**  
Schirmfabrikant aus Italien.

P.S. Die Bude befindet sich gegenüber dem Deutschen Hof und ist mit Firma versehen.

## Schürzen! Schürzen! Schürzen!

Die Berliner Schürzenfabrik empfiehlt ihr groß assortirtes Lager **Schürzen** in den neuesten Façons und nur waschächten Stoffen zu fabelhaft billigen Preisen.

Unter Anderm empfehle als besonders billig:

- Große Wiener Leinen-Damenschürzen à 75 Pf.**
- Blaugedruckte Hauschürzen, schwere Waare, à 1 Mk.**
- Eine große Parthie diverse Kinderschürzen von 45 Pf. an.**

Außerdem empfehle noch eine große Auswahl eleganter **Damenschürzen**, alles zu wirklichen Spottpreisen.

Der Verkauf dauert nur kurze Zeit.

**Bude: Karlsstraße, gegenüber dem Deutschen Hof, neben den Waffelwagen.**



**Das Neueste der Saison**  
**in Costumes, Wintermänteln, Rotondes,**  
**Seidenen Mänteln mit und ohne Pelzfutter,**  
 Regenmänteln, Morgenkleidern und Jupons.  
 Kleiderstoffe für die Herbst- u. Winterseason,  
 schwarze und farbige Lyoner Seidenzeuge  
 unter Garantie.

**Schwarze Costumestoffe**

aus den renommirtesten Fabriken des In- und Auslandes, ausschließlich  
 in dem neuen soliden Schwarz,  
 empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigen Preisen

**Ferd. Herschel,**  
 vorm. G. S. Denison.

**Zurückgesetzt:**

**Matelassée laine**, reine Wolle, in allen modernen Drap-Farben, per  
 Meter 1 M. 40 Pf.,  
**Neige**, per Meter 80 Pf., 1 M., 1 M. 20 Pf.,  
**Knickerbocker**, per Meter 1 M. 20 Pf. 2c.  
 Anfertigung nach Maasß unter Garantie in kürzester Frist.

**Jakob Müller, Schuhfabrikant aus Balingen,**  
 empfiehlt zur Messe sein schon längst bekanntes **Schuh-Lager**, bestehend in  
**Filz-, Zeug- und allen Sorten Lederstiefeln**, zu den billigsten Preisen.  
 Zugleich mache ich meine geehrten Kunden auf eine Parthie zurückgesetzter  
**Zeug- und Lederstiefel** aufmerksam.  
 Meine **Bude** befindet sich gegenüber dem gold. Karpfen, mit Firma versehen.

**Café-Restaurant zum Palmgarten.**

Ansich von ausgezeichnetem

**Bock-Bier**

von Gabriel Sedlmayr zum Spaten in München.

**Geiger'sche Trinkhalle.**

Sonntag den 4. November

**Tanzunterhaltung.**

Anfang 3 Uhr.

**Ch. Maier.**

Hiezu ladet höflichst ein  
 Zugleich empfehle ich neuen **Kaiserstühler** und Morgens 10 Uhr  
**Zwiebelfuchen.**

Schw. Karlsruhe, den 31. Okt. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.)  
 Die Beschaffung von 5 eisernen Pontons, an Stelle der nicht mehr verwendbaren hölzernen, für das städt. Rheinbad in Marau wird genehmigt.  
 Es wird beschlossen, die Häuser des Bezirks (gerade Nummer) neu nummeriren zu lassen.  
 Auf Antrag des Ortschulraths wird die Einführung der Gasbeleuchtung in das Schulgebäude der einfachen Volksschule in der Spitalstraße genehmigt.  
 Der mit der Maschinenbau-Gesellschaft hier abgeschlossene Vertrag über Reparatur einer Wasserhebmachine wird genehmigt.  
 Dem Gewerbeverein wird ein Zimmer im alten Gymnasiumsflügel zur Benützung überlassen.  
 Von Bewohnern der Scheffelstraße wird um Herstellung der östlichen Rinnen dieser Straße nachgesucht. Es wird beschlossen, die Betenten unter Hinweisung auf die ortsvollstehliche Vorschrift, die Kanalisierung der Stadt Karlsruhe betreffend, zur unterirdischen Entwässerung der Häuser dieser Straße in den städt. Dohlen aufzufordern.  
 Auf ein von Bewohnern der Leopoldstraße eingereichtes Gesuch um Herstellung eines Dohlens in der Straße wird erwidert, daß demselben bis nach vollendeter Rectification des Landgrabens nicht entsprechen werden könne.  
 Im Monat Oktober sind vom hiesigen Friedhofe an Beerdigungstaxen eingegangen: für Begräbnisse auf den Rabattenplätzen 995 M., für dergleichen in der Reihe und zwar 10 Begräbnisse I. Klasse 1200 M., 9 Begräbnisse II. Klasse 810 M., 16 Begräbnisse III. Klasse 520 M., für 34 Begräbnisse von Kindern 376 M.  
 Die Generaldirektion der Großb. Staatseisenbahnen wird ersucht, die Fortsetzung der Wasserleitung in die verlängerte Sophienstraße unter dem Bahnkörper hincurch zu gestatten. Mit dieser Arbeit soll sofort nach Einkauf der Erlaubniß begonnen werden.



# Fest-Halle. Heute Sonntag den 4. Nov. Grosses Concert à la Strauss,

gegeben von der ganzen Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böitge. Anfang 3 Uhr. Eintrittspreis 40 Pf.

### Programm.

- Erste Abtheilung.
1. Erinnerung an Selsort, Marsch (Barlow).
  2. Ouverture 3. Op. „Die diebische Elster“ (Rossini).
  3. Ich sende diese Blumen Dir, Lied (Fr. Wagner).
  4. Ehret die Frauen, Walzer (Keler Bela).
- Zweite Abtheilung.
5. Ouverture 3. Op. „Die Tochter des Regiments“ (Donizetti).
  6. Paraphrase über das Lied „Wie schön bist Du!“ (Nesvabba).
  7. Fantasie über die Strauß'sche Operette „Prinz Methusalem“ (Kral).
  8. Es lebe die Gemüthlichkeit, Concert-Polka für zwei Trompeten (Neumann).
- Dritte Abtheilung.
9. Schwedischer Hochzeitmarsch, neu (Södermann).
  10. Arie und Chor a. d. Op. „Die vier Haimonds-kinder“ (Balse).
  11. Kladderadatsch, großes Potpourri, zum ersten Male (Fliege).
  12. Banditen-Galopp (Strauß).

## Clever'sche Bierhalle, Mühlburgerstraße.

Sonntag den 4. November

# Tanzunterhaltung

von der Artillerie-Musik. — Anfang 3 Uhr.

### Wahlvorschlag

für die am 4. November stattfindende Wahl der Mitglieder der katholischen Stiftungskommission.

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1. Herr Geheimrath Franz v. Pfeuffer.   | 4. Herr Stadtrath Simon Mees.        |
| 2. „ Rechtsanwalt Hermann Krämer.       | 5. „ Bezirksbaumeister Franz Serger. |
| 3. „ Kreisgerichtsrath Wilhelm Vulfser. | 6. „ Postcontrolleur Karl Bayer.     |

### Wahlvorschlag.

Als Mitglieder der katholischen Stiftungs-Kommission in Karlsruhe werden in Vorschlag gebracht:

Geheimer Rath Franz von Pfeuffer,  
Rechtsanwalt Hermann Krämer,  
Kreisgerichtsrath Wilhelm Vulfser,

Kaufmann Wendelin Grimm,  
Oberrechnungs Rath Karl Bucher,  
Postcontrolleur a. D. Karl Bayer.

### Anmerkung.

1. Die Wahl findet Sonntag, den 4. November d. J., Nachmittags von 1 bis 5 Uhr, in der Sakristei der katholischen Stadtpfarrkirche statt.
2. Die Stimmberechtigten erhalten die mit der Wahl zur zu Wählenden bezeichneten Stimmzettel am Wahltag im Wahllokale, füllen sie da aus, verschließen und übergeben sie persönlich der Wahl-Kommission. (§. 10 der Wahl-Ordnung.)

### Fremde

übernachteten hier vom 1. bis 3. November.

**Bayerischer Hof.** Wolpert, Aktuar v. Trieburg. Leterle, Dekonom v. Stoufen.

**Darmstädter Hof.** Göring, Kfm. v. Hannover. Gisel, Kfm. v. Münster. Keller, General v. Freiburg. Vaber, Kfm. v. Hannover. Koch, Kfm. v. Weinsbach.

**Deutscher Hof.** Hepp, Kaufm. mit Tochter aus Nassau. Burg, Kfm. v. Hanau. Kallmorgen, Maler v. Altona.

**Erbrüngen.** Graf Castell m. Fam. u. Gefolge v. Schloss Castell b. Nürnberg. Frau Dündler v. Baden. Blesig, Rent. v. Achern. Hamm a. Holland. Brüge m. Frau von Gdln. Schleicher, Kaufm. von Stuttgart.

**Reincke,** Kfm. v. Chemnitz. Metzler, Kfm. v. Hanau. Bahler, Kaufm. v. Danzig. Bollmann, Kaufm. von Hamburg. Schmitt m. Frau v. Rosen. Dr. Levertinger v. Dresden. Ottenheimer v. Göppingen. Kroneberg m. Frau v. Magdeburg. Kleinräder m. Frau von Nachen. Koch, Kfm. v. Gdln. Danziger, Kaufm. von Frankfurt. Doulmann, Kfm. v. Barmen. König, Kfm. v. Wilhelmshöhe. Magerstät, Kfm. v. Bremen.

**Sasthof Weg.** Nobis u. Klein, Kfm. v. Pirmasenz. Weyer u. Walter, Kfm. v. Stuttgart. Gasser, Kfm. a. Trol. Holzwarth, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Hirsch v. Weinsbach. Hoffmann, Wäckerstr. v. Kirchard. Ball m. Tochter v. Reutlingen. Kersch, Fabr. v. Nördlingen. Schilling u. Schnur, Kfm. v. Frankfurt. Fohn, Kfm. v. Berlin. Mannwald, Kfm. v. Nohrbach. Leonhard, Kfm. v. Lyon. Klein, Kaufm. v. Konstanz. Bürger, Kaufm. v. Mannheim. Sander, Fabr. v. Stuttgart. Herrmann, Ingr. v. Münden.

**Seiff.** Grünwald, Kaufm. v. Darmstadt. Maier, Kfm. v. Konstanz. Martin, Kfm. v. Wiesbaden. Weir, Tech. v. Stuttgart. Weber, Bahnbeamter v. Waldshut. Fohell, Bahnbeamter v. Lahr.

**Goldener Adler.** Holtmann u. Garisch, Kfm. von Stuttgart. Bed, Kfm. m. Frau v. Heilbronn. Späth, Kfm. v. Weiler. Morstadt, Kfm. v. Lahr. Fr. Jakob v. Kaiserlautern. Vaber v. Cannstadt. Fr. Wetstole v. Cronstadt. Schanz, Kfm. v. Föls. Hellwig, Kfm. v. Frankenthal. Altmann u. Maier, Kfm. v. Mannheim. Kurz, Kaufm. v. Schauen. Fr. Dreiter von Stuttgart.

**Goldener Karyen.** Fräuf. May von Wiesbaden. Eichel, Kfm. v. Schw. Gmünd.

**Goldenes Lamm.** Hirsch, Aktuar m. Frau von Mannheim. Steiner u. Wolff, Kaufm. von Frankfurt. Feinzier v. Eutingen. Dold m. Frau v. Bruchsal.

**Grüner Hof.** Müller, Kfm. v. Speier. Hahn, Kfm. v. Heilbronn. Haring, Kfm. v. Wien. Bernhöll, Kfm. v. Basel. Baron v. Vertbeaur v. Salzburg. Engelhard, Pfarrer v. Prag. Rauch m. Frau v. Limburg. Schwarz, Rent. v. Worms. Hanenbeck, Leutn. v. Hannover. Müller, Kaufm. v. Stuttgart. Heller, Kaufm. v. Wiesbaden. Deibel, Kfm. v. Speyer. Göppinger und Frank, Kfm. v. Stuttgart. Brandes, Kfm. v. Nürnberg. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Diffei, Kaufm. von Ludwigsburg. Bär, Kfm. v. Berlin. Brodmann, Kfm. v. Barmen. Singler, Fabr. mit Frau von Gdln. Reiter, Oberförster v. Kerpensind. Braunburg, Prof. v. Bingen. Schweizer, Bart. v. Schramberg.

**Hotel Germania.** Engelhorn v. Mannheim. Mann, Student aus Amerika. Hofmann, m. Fam. Ueberle u. Appermann, Kfm. v. Berlin. Dr. Sucheles m. Frau von Amsterdam. Bausch m. Frau v. Schaffhausen. Frege, Baubirector v. Cassel. Kopscher m. Frau von Freiburg. Kramer u. Wertheim, Kfm. v. Frankfurt. Gfelmeyer, Kfm. v. Michardt. Kenu, Kfm. v. Stuttgart. Held Kaufm. v. Heilbronn. Berischer, Kfm. v. Wierfen. Blum, Kfm. v. Lyon. Löwe, Kfm. v. Dffenbach. Efers, Kfm. v. Odenkirchen. Holloch, Kfm. v. Gießen. Eblele, Kaufm. v. Breslau. Schloß, Kfm. v. Gdln. Hartmann, Kfm. v. Dresden. Holzge u. Oppermann, Kaufm. von Berlin. Goldschmied, Kfm. v. Frankfurt. Cervoos, Kfm. von Grefeld. Helmiling, Baumstr. v. Winterthur. v. Horadam, Gutbes. von Landbronn. Kron, Prio. a. d. Elfaß. Hahn, Fabr. v. Wien. Walter, Prof. von Stuttgart. Wagner, Prof. von Darmstadt. Schulz, Prio. v. Hamburg. Zeller, Baubirector v. Mannheim.

**Hotel Geese.** Korymann, Fabr. von Solingen. Horner, Maler v. Selb. Frau Breising v. Stuttgart. Körner, Beamter m. Frau v. Bayreuth. Frey, Wadbes. v. Immnau. Taperi, Fabr. v. Berlin. Wüst, Ingr. v. Cannstadt. Leide, Kfm. v. Gdln. Landsberg und Löwe, Kfm. v. Gdln. List, Kfm. v. Lauterbach. Wisman, Kaufm. v. Bremen. Croon, Kaufm. v. Nachen. Lemm, Kaufm. v. Grefeld. Klippel, Kaufm. v. Mainz. Engel, Kaufm. von Schwinfurt. Gutman, Neumann,

Bemsel, Bär, Krehle und Kipfer, Kaufm. von Frankfurt. Lämmle, Kfm. v. Cannstadt. Wiegand, Kfm. v. Gdln. Kirnes, Kfm. v. Bremen. Kronacher, Blumann, Danziger u. Gieselder, Kfm. von Berlin. Halle u. Burkard, Kfm. v. Mainz. Dode, Kfm. v. Haag. Schlund, Kfm. v. Hanau. Maas, Kfm. v. Hamburg. Plattverd, Kfm. v. Cassel. Lohmeier, Fabr. v. Niesfeld. Wintisch, Fabr. v. Bichweiler. Weilaus, Fabr. v. Aschaffenburg. Metzel, Fabr. v. Friedendorf. v. Portales, Rent. v. Föls. Frau Schauenburg v. Lahr.

**Hotel Stoffleth.** Siebmann u. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Kleinmann, Kaufm. v. Fürt. Thiermann, Kfm. v. Mannheim. Haberlaot, Kfm. v. Fürt. Hörbelm, Kfm. v. Stuttgart. Gädelsmann, Kfm. v. Gdln. gen. Schlegler, Kfm. v. Gdln. Kählmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Dietrich, Kfm. v. Bochum. Geseheim, Kfm. v. Darmstadt. Grommer, Kfm. v. Berlin. Winkler, Kaufm. v. Neustadt. v. Kisch, Prio. v. Freiburg. Golderer, Prio. m. Frau von Gdln. Paul, Fabr. von Nachen. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Hering, Kfm. von Stuttgart. Krüger, Kfm. v. Gdln. Brügge, Kfm. v. Bremen. Ritter, Kfm. v. Brühl. Bechtold, Kfm. von Mainz. Kurmond, Kfm. v. Coblenz. Jung, Rent. v. Bern. Seitel, Väder v. Heilbronn. Unge-mann, Ingr. v. Straßburg. Rostetter, Prio. v. Heidelberg. Kofner v. Hamburg.

**Hotel Lauthäuser.** Haffe, Prio. von Bonn. Geggus u. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kfm. von Mannheim. Binder, Kaufm. von Niesfeld. Hestert, Kaufm. v. Weinsbach. Florian u. Bammerschelm, Kaufm. v. Mainz. Kleins, Kaufm. v. Hannover. Roth und Müller, Kfm. v. Frankfurt. Bommerheim u. Wasserzug, Kaufm. v. Mainz. Hanninger, Beamter von Bruchsal. Nauschensels, Prio. v. Weis.

**Prinz Max.** Danz, Kfm. v. Chemnitz. Kalfuß, Kfm. v. Speier. Mayer, Kfm. v. Worms. Wila, Kfm. v. Baur. Prio. v. Stuttgart. Mayerhofer, Kaufm. v. Mannheim. Kommed, Kfm. m. Sohn v. Mainz. Schäfer, Kfm. v. Luzern. Gottlinger, Kfm. v. Basel. Jach, Gdln. von Gonnweiler. Lewy, Kfm. von Frankfurt. Markus, Kfm. v. Miloslaw. Stern, Kfm. v. Mannheim. Stahl, Kfm. v. Straßburg. Simon, Kfm. von Mühlhausen. Kaiser, Kfm. v. Konstanz. Müller, Kfm. von Colmar. Zimmer, Beamter von Rastatt. Hauser und Wehner, Prio. v. Stuttgart.

**Roth's Haus.** Heber, Lehrer v. Gemmingen. Schmidtall, Bauunternehmer v. Pforzheim. Dubals, Professor von Tübingen. Kof, Kaufm. von Stuttgart. Merkin, Kfm. v. Ludwigsburg. Schneider, Kaufm. v. Frankfurt. Schneider, Kfm. v. Emmendingen. Weiser, Kaufm. v. Göppingen. Wegel, Kaufm. v. Stuttgart. Huber, Agent v. Altdreisach. Götter, Landwirth von Johannisberg. Hied, Landwirth v. Kirchen. Weber, Fabr. v. Aalen. Werrach, Brauereibes. v. Prechtthal. Wagner, Fabr. v. Diersburg.

### Karlsruher Wochenchau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nach. 2—4 Uhr — Ausstellung im oberen Corridor: 26 Blatt Photographien, nach Original-Handzeichnungen verschiedener italienischer Meister. — 30 Blatt Lithographien, nach Originalgemälden verschiedener französischer Meister. (Fort.) — Ein Damenportrait, von Ernst Hildebrand in Karlsruhe (nur kurze Zeit ausgestellt).

**Kunstverein** in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nach. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

- 140. Landschaft an der Isar, von J. Benglein in München.
- 148. Waldlandschaft, von W. Schröder in Düsseldorf.
- 151. Stillleben, von Fräulein M. Hornmuth in Karlsruhe.
- 157. Zwei Schnepfen, von A. Meins in Karlsruhe.
- 158. Thierstück, von E. Richard in Karlsruhe.
- 159. Die Weinelder Kirche in der Gisel, von G. G. Schirm in Karlsruhe.
- 160. Sumpf im Walde am Hintersee bei Berchtesgaden, von Demselben.
- 161. Das Uelmer Moor in der Gisel, von Demselben.
- 162. 14 Aquarelle, von Hans Thoma in Frankfurt.
- 163. Kräfte, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
- 164. Flora, von Hans Thoma in Frankfurt.
- 165. Remi im Albaner-Gebirge, von dem f. Hofmaler Ernst Schweinfurt in Rom. (Privatbes.)

**Groß. Alterthümer-Sammlung** im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinett.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** 2. Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nach. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nach. 2—4 Uhr.

**Stadtpark.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 3 Pf., für Kinder 15 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pf.